

# Universitätsexperte

Stationen der Natürlichen  
Geburt für die Krankenpflege



## Universitätsexperte

### Stationen der Natürlichen Geburt für die Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtitute.com/de/krankenpflege/spezialisierung/spezialisierung-stationen-natuerlichen-geburt-krankenpflege](http://www.techtitute.com/de/krankenpflege/spezialisierung/spezialisierung-stationen-natuerlichen-geburt-krankenpflege)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kursleitung

---

Seite 14

04

Struktur und Inhalt

---

Seite 18

05

Methodik

---

Seite 24

06

Qualifizierung

---

Seite 32

# 01

# Präsentation

Die Stationen für eine natürliche Geburt können variieren, je nachdem, wo sie durchgeführt wird. Sie können sowohl in einer Krankenhausstation oder einer Gesundheitseinrichtung als auch zu Hause oder in einem spezialisierten Geburtshaus durchgeführt werden. Die beiden letztgenannten Alternativen werden heute von vielen Frauen bevorzugt, denn es hat sich gezeigt, dass die Geburt zu Hause und mit der Hilfe einer qualifizierten Fachkraft sicherer und vorteilhafter für die Mutter sein kann. Daher besteht derzeit ein Bedarf an eingewiesenen Fachkräften. Aus diesem Grund hat TECH die folgende Weiterbildung ins Leben gerufen, um Pflegekräften das aktuellste Wissen zur Durchführung dieses Prozesses zu vermitteln.



“

*Ein erstklassiges akademisches Kompendium,  
das speziell entwickelt wurde, um Sie in einem  
Bereich mit hoher beruflicher Nachfrage auf  
den neuesten Stand zu bringen“*

Da immer mehr Mütter es vorziehen, ihre Kinder zu Hause zu gebären, mussten die Angehörigen der Gesundheitsberufe ihr Wissen und ihre Arbeitsweise auf den neuesten Stand bringen, vor allem im Bereich der Krankenpflege. Die Hausgeburt wird mit dem Wasserverfahren immer beliebter, was zur Bildung von umfassenderen und qualifizierteren Teams zur Durchführung dieses Prozesses führt.

Als Reaktion auf diesen Bedarf hat TECH die folgende Fortbildung ins Leben gerufen, mit dem Ziel, Pflegefachkräfte mit aktuellen und präzisen Informationen zu versorgen. In den folgenden Wochen werden Aspekte wie die häusliche Pflege, die Wassergeburt und die Schaffung von Gesundheitseinheiten, die dieses Verfahren außerhalb von klinischen Einrichtungen durchführen, eingehend erörtert.

Auf diese Weise werden die Fachkräfte in diesem Gebiet in einem boomenden und stark nachgefragten Sektor qualifiziert. All dies geschieht durch ein hochwirksames informatives Konglomerat, das von audiovisuellen Ressourcen, ergänzender Lektüre und praktischen Übungen begleitet wird, die mit der *Relearning*-Methode entwickelt wurden, die ein intensiveres Erlebnis und einen größeren Nutzen bietet, indem sie den Studenten mit realen und simulierten Situationen konfrontiert.

Es handelt sich um einen Universitätsexperten in einem 100%igen Online-Format, auf den von jedem Gerät mit Internetanschluss aus zugegriffen werden kann, ohne dass man sich an Termine halten oder zu einem Zentrum vor Ort reisen muss. Hinzu kommt die Beteiligung von Experten und Fachleuten auf dem Gebiet, wodurch exklusives und hochwirksames Material garantiert wird.

Dieser **Universitätsexperte in Stationen der Natürlichen Geburt für die Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten in Stationen der Natürlichen Geburt für die Krankenpflege vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Praktische Übungen, anhand derer der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens verwendet werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



*Sie lernen die Prinzipien der Konstruktion und Architektur von Geburtshäusern sowie die Beschaffenheit ihrer medizinischen Ausstattung kennen“*

“

*Sie lernen die Vorteile des Wassers während des Geburtsvorgangs kennen sowie die physiologischen Auswirkungen, die während der Geburt auftreten“*

Zu den Dozenten des Programms gehören Experten aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten aus führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die sich im Laufe des Studiengangs ergeben. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

*Laden Sie den Inhalt dieses Programms auf Ihr täglich genutztes Gerät herunter und sehen Sie es sich so oft wie nötig an, um das präsentierte Wissen zu festigen.*

*Keine vorher festgelegten Stundenpläne oder Transfers zu Zentren vor Ort. Worauf warten Sie, um sich einzuschreiben?*



# 02 Ziele

Dieses Programm wurde entwickelt, um die neuesten akademischen Inhalte des Sektors mit einer hocheffizienten Methodik zu verbinden, die den Erwerb neuer Kenntnisse und Fähigkeiten ermöglicht. Daher garantiert TECH, dass die Fachkräfte nach Abschluss des Universitätsexperten ihr Wissen über die Geburtshilfe auf den neuesten Stand gebracht und neue Fähigkeiten und Fertigkeiten erworben haben, um ihren Patienten die bestmögliche fachliche Betreuung zu bieten. Daher ist dieser Abschluss die beste Option für Pflegekräfte, um sich auf dem neuesten Stand in diesem Bereich zu halten.





“

*Einer der Vorteile der Teilnahme an diesem Programm ist, dass Sie Ihre tägliche Arbeit nicht unterbrechen müssen, da das Format auf Ihre Bedürfnisse und Ihre Zeit zugeschnitten ist“*



## Allgemeine Ziele

---

- ♦ Erwerben grundlegender Kenntnisse über die Physiologie der natürlichen Geburt, überlieferte kulturelle Praktiken und die emotionalen Bedürfnisse von Frauen während der Geburt sowie über die Auswirkungen medizinischer Eingriffe
- ♦ Erwerben grundlegender Fähigkeiten und Kenntnisse in der Betreuung von Schwangeren und deren Föten, einschließlich der Förderung einer gesunden Schwangerschaft und der Erkennung möglicher Komplikationen
- ♦ Erwerben grundlegender Kenntnisse und Fertigkeiten in der Diagnose, dem Management und der Vorbeugung von Notfällen bei der Geburt, wobei der Schwerpunkt auf der interprofessionellen Zusammenarbeit und dem Einsatz für die Rechte der Patienten liegt
- ♦ Erwerben grundlegender Kenntnisse und Fertigkeiten in der Beurteilung, Diagnose und Behandlung neonataler Notfälle, wobei der Schwerpunkt auf der frühzeitigen Erkennung von Problemen und der Durchführung geeigneter Interventionen liegt
- ♦ Erwerben grundlegender Kenntnisse über die Neurowissenschaften der Schwangerschaft, der Mutterschaft und der perinatalen Pflege sowie über die wissenschaftlichen Erkenntnisse im Zusammenhang mit der natürlichen Geburt und evidenzbasierten Pflegepraktiken
- ♦ Erwerben grundlegender Kenntnisse der Hausgeburt und der Wehen, einschließlich der Leitung und Organisation des Teams, der Vorbereitung und Begleitung während der Schwangerschaft, der Wehen und des Wochenbetts sowie der Erkennung und Bewältigung von besonderen Situationen und geburtshilflichen Notfällen zu Hause
- ♦ Erwerben grundlegender Kenntnisse über natürliche Entbindungsstationen, wie z. B. Geburtshäuser und Krankenhausstationen, und Entwicklung von Fähigkeiten zur Beurteilung, Planung und Leitung dieser Einrichtungen, um ein hohes Maß an Betreuung und Zufriedenheit für Frauen und ihre Familien zu gewährleisten
- ♦ Erwerben grundlegender Kenntnisse und praktischer Fertigkeiten in der Pflege von Neugeborenen sowie der Fähigkeit, eine umfassende und sichere Pflege in dieser kritischen Lebensphase zu gewährleisten und mit anderen medizinischen Fachkräften und Familien zusammenzuarbeiten, um das Wohlergehen des Neugeborenen sicherzustellen
- ♦ Erwerben von Kenntnissen über die körperlichen und emotionalen Bedürfnisse der Mutter in der Perinatalperiode
- ♦ Entwickeln von Fähigkeiten zur umfassenden Unterstützung und Betreuung der Mutter in der postpartalen Phase, auch in schwierigen und emotional intensiven Situationen
- ♦ Fördern der Prävention und Pflege der psychischen Gesundheit von Müttern in der Perinatalperiode, einschließlich der Erkennung und Behandlung von Stimmungsstörungen und des Umgangs mit geburtshilflichen Traumata und geburtshilflicher Gewalt
- ♦ Analysieren der Phasen der Wehen, der Schmerzbehandlung und der Entspannungstechniken
- ♦ Entwickeln von Fähigkeiten zur Erstellung und Überwachung individueller Geburtspläne
- ♦ Untersuchen der Bedeutung der interdisziplinären Zusammenarbeit bei der Geburtshilfe
- ♦ Fördern der emotionalen Bereitschaft und Unterstützung von Frauen und ihren Familien während des Geburtsvorgangs
- ♦ Erwerben von Fähigkeiten zur Erkennung und Bewältigung von Risikosituationen in der Schwangerschaft und bei der Geburt



## Spezifische Ziele

---

### Modul 1. Hausgeburt

- ◆ Eingehendes Analysieren der wissenschaftlichen Erkenntnisse, der Geschichte und der Anthropologie der Hausgeburt und der Geburt unter Berücksichtigung der Bedeutung der Verhinderung geburtshilflicher Gewalt
- ◆ Analysieren, wie man das Team leitet und organisiert sowie die notwendigen Materialien für Hausgeburten auswählt und verwendet
- ◆ Analysieren, wie eine angemessene Nachsorge und Begleitung während der Schwangerschaft durchgeführt werden kann, einschließlich der Erhebung der Krankengeschichte und der Erkennung von Schwierigkeiten und Abweichungen von der Normalität
- ◆ Untersuchen der Betreuung und Begleitung der Dilatation zu Hause unter Verwendung nichtpharmakologischer Mittel zur Schmerzlinderung und Behandlung von Abweichungen von der Normalität
- ◆ Begleiten der Geburt, der Plazentaablösung und der Entbindung und Behandeln von Dystokien und anderen Komplikationen, die auftreten können
- ◆ Eingehendes Analysieren der Physiologie der Wassergeburt, Prüfung der Sicherheit bei dieser Art der Hausgeburt
- ◆ Erkennen von besonderen Situationen, Durchführung von Verlegungen ins Krankenhaus und Management von geburtshilflichen Notfällen in der häuslichen Umgebung
- ◆ Prüfen der geeigneten Nachsorge und Unterstützung während der postpartalen Periode, sowohl physisch als auch emotional, für Mutter und Baby
- ◆ Diskutieren der psychischen Gesundheit im Wochenbett, einschließlich Stillen, perinataler Tod und posttraumatische Belastungsstörung
- ◆ Entwickeln von Forschungswissen und Untersuchen von Strategien zur Pflege des Beckenbodens während und nach der Entbindung

## Modul 2. Wassergeburt

- ◆ Eingehendes Studieren der Geschichte und der weltweiten Praktiken der Wassergeburt und Verständnis ihrer Vorteile und physiologischen Auswirkungen
- ◆ Analysieren der physikalischen und physiologischen Grundlagen der Wassergeburt, einschließlich des archimedischen Prinzips und der physiologischen Veränderungen während des Eintauchens
- ◆ Identifizieren der Kriterien für das Eintauchen und der üblichen Kontraindikationen für eine Wassergeburt
- ◆ Diskutieren der Überwachung der Bedingungen während der Wassergeburt, einschließlich Wassertemperatur, Infektionskontrolle und Körpermechanik
- ◆ Untersuchen der zweiten Phase (zweite Phase der Wehen) der Wassergeburt, Schutz des Dammes und Umgang mit möglichen Komplikationen
- ◆ Beurteilen der neonatalen Physiologie und des Neugeborenen im Zusammenhang mit der Wassergeburt
- ◆ Eingehendes Analysieren der Praktiken der dritten physiologischen Phase und der postpartalen Versorgung bei der Wassergeburt
- ◆ Erleichtern der Einleitung des Stillens und der postpartalen Nachsorge bei Wassergeburt
- ◆ Erkennen und Vorbeugen von Komplikationen bei Wassergeburt und Bewältigung von Notfallsituationen
- ◆ Informieren von Frauen und ihren Familien sowie von medizinischem Fachpersonal über Wassergeburt und Anbieten von Unterstützung und Ressourcen





### Modul 3. Stationen der Natürlichen Geburt

- ◆ Eingehendes Untersuchen der Definition und Funktion von Geburtshäusern und deren Unterscheidung von Krankenhäusern
- ◆ Analysieren der Grundsätze der Gestaltung und Architektur von Geburtshäusern, um eine komfortable und sichere Umgebung zu schaffen
- ◆ Identifizieren der Dienstleistungen, die Geburtshäuser und Krankenhausgeburtsstationen in der vorgeburtlichen, geburtshilflichen und postnatalen Phase anbieten
- ◆ Fördern und Unterstützen von Geburtshäusern und ihrer Bedeutung für die Betreuung von Risikoschwangerschaften
- ◆ Vergleichen der Sicherheit, des Komforts und der Zufriedenheit von Frauen in Geburtshäusern und Krankenhausgeburtsstationen
- ◆ Untersuchen der Rolle des Fachpersonals in Geburtshäusern und Krankenhausentbindungsstationen sowie der für die Arbeit in diesen Einrichtungen erforderlichen Ausbildung
- ◆ Gründliches Untersuchen der Planung und Verwaltung von Geburtshäusern, der Finanzierung und der Auswahl des Personals
- ◆ Erforschen der zukünftigen Trends und Perspektiven in der Entwicklung von Geburtshäusern und Krankenhausgeburtsstationen unter Berücksichtigung technologischer Innovationen, politischer Maßnahmen und frauen- und familienorientierter Betreuungsmodelle

“

*Sie werden sich mit den Anzeichen und Symptomen einer Geburt befassen, damit Sie besser wissen, wann eine Hausgeburt sinnvoll ist“*

# 03

## Kursleitung

Auf höchstem akademischen Niveau hat TECH für die Leitung des Programms ein aktives Dozententeam mit mehrjähriger Erfahrung auf dem Gebiet der natürlichen Geburt ausgewählt. Diese Dozenten setzen sich aus Experten und Spezialisten zusammen, die sich im Laufe ihrer Karriere durch ihr umfangreiches Wissen und ihre Erfahrung in angesehenen Krankenhäusern und Kliniken ausgezeichnet haben. Gemeinsam haben sie das akademische Kompendium mit den aktuellsten und fundiertesten Informationen des Sektors ausgestattet und bieten exklusives, hochwirksames Material an, zu dem nur Studenten, die sich einschreiben, Zugang haben werden.





“

*Die besten Fachleute auf diesem Gebiet haben sich in einem einzigen Programm zusammengefunden, um Ihnen die Grundlagen für eine effektive Wassergeburt zu vermitteln“*

## Leitung



### Dr. Santos Leal, Emilio

- Medizinischer Direktor des Internationalen Zentrums für Medizintechnik
- Facharzt am Universitätskrankenhaus Stiftung Alcorcón
- Facharzt am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Valencia
- Facharzt am Pius Hospital de Valls
- Facharzt an der Clínica Perpetuo Socorro
- Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe im Klinischen Krankenhaus San Carlos
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Kantabrien





# 04

## Struktur und Inhalt

TECH und sein Spezialistenteam haben die Anforderungen und Bedürfnisse der Geburtshilfe erkannt und den Lehrplan für diesen Studiengang entwickelt. Es handelt sich um ein akademisches Kompendium, das aktuelle und innovative Informationen über die Prozesse der Haus- und Wassergeburt und die für die Durchführung des Prozesses verantwortlichen Einheiten vermittelt. Dieses Wissen wird über einen Zeitraum von 6 Monaten vermittelt, genug Zeit für die Studenten, um durch ein 100%iges Online-Format und die *Relearning*-Methode richtig qualifiziert zu werden.



“

*Sie werden mit realen und simulierten Fällen konfrontiert und müssen Ihr erworbenes Wissen während jeder Sitzung testen“*

## Modul 1. Hausgeburt

- 1.1. Entbindung und Geburt zu Hause
  - 1.1.1. Wissenschaftliche Belege für Entbindung und Geburt zu Hause
  - 1.1.2. Geschichte und Anthropologie der Entbindung und Geburt zu Hause
  - 1.1.3. Geburtshilfliche Gewalt
  - 1.1.4. Wissen, wie man begleitet
- 1.2. Management und Organisation des Teams
  - 1.2.1. Management und Organisation des Teams
  - 1.2.2. Für die Hausgeburt benötigte Materialien
  - 1.2.3. Informationen zur Pflege: Auswahl- und Ausschlusskriterien
  - 1.2.4. Registrierung der Geburt
- 1.3. Nachsorge und Unterstützung während der Schwangerschaft
  - 1.3.1. Erstellung der Krankenakte
  - 1.3.2. Häufigste Schwierigkeiten und Abweichungen von der Normalität während der Schwangerschaft: therapeutische Mittel
  - 1.3.3. Die Vorbereitung auf die Geburt: Eine Gelegenheit für Wachstum und Selbstbestimmung
  - 1.3.4. Hausbesuche
- 1.4. Hilfe bei der Dilatation
  - 1.4.1. Interpretation der Anzeichen und Symptome der Wehen: Wann Sie nach Hause gehen sollten
  - 1.4.2. Wie wir die Dilatation zu Hause begleiten
  - 1.4.3. Nichtpharmakologische Mittel zur Schmerzlinderung
  - 1.4.4. Abweichungen von der Normalität und therapeutische Mittel bei der Dilatation
- 1.5. Geburtsbegleitung, Plazentaablösung und Plazentaabbruch
  - 1.5.1. Senkung und Entbindung des Babys (expulsiv)
  - 1.5.2. Dystokie und Auflösungen
  - 1.5.3. Empfang des Babys, Abklemmen der Nabelschnur und erste Bewertung
  - 1.5.4. Physiologie, Abweichungen von der Normalität und Auflösungen der Plazentageburt
- 1.6. Dilatation und Wassergeburt
  - 1.6.1. Physiologie der Frau und des Babys bei der Wassergeburt
  - 1.6.2. Für die Wassergeburt benötigte Ausrüstung
  - 1.6.3. Verfahren und Praktiken der Geburtshilfe im Wasser
  - 1.6.4. Sicherheit und Vorsichtsmaßnahmen bei Wassergeburt



- 1.7. Besondere Situationen, Verlegung ins Krankenhaus und geburtshilfliche Notfälle zu Hause
    - 1.7.1. Besondere Situationen: Streptokokken-Agalaktie positiv, PROM ohne Dynamik, verlängerte Schwangerschaft, vorheriger Kaiserschnitt
    - 1.7.2. Kriterien für die Verlegung ins Krankenhaus: Verlegungsprotokoll und Dokumentation
    - 1.7.3. Geburtshilfliche Notfälle: Blutung, Nabelschnurvorfall, neonatale Reanimation, Rückdystokie, unerwartete Steißlage
    - 1.7.4. Management kritischer Situationen und Entscheidungsfindung
  - 1.8. Nachsorge und Unterstützung in der postpartalen Phase
    - 1.8.1. Überwachung der Mutter zu Hause: körperliche und emotionale Bewertung
    - 1.8.2. Nachbeobachtung des Babys zu Hause: allgemeine Beurteilung des Wohlbefindens, negative RH, Stoffwechselfests
    - 1.8.3. Plazenta und Mikrobiota
    - 1.8.4. Informationen zu administrativen Verfahren
  - 1.9. Psychische Gesundheit in der Zeit nach der Geburt
    - 1.9.1. Stillen: Die häufigsten Pathologien und Schwierigkeiten
    - 1.9.2. Perinataler Tod und posttraumatischer Stress
    - 1.9.3. Schwangerschaftsverluste und Erkennung von psychischen Problemen für eine Überweisung
    - 1.9.4. Strategien zur Begleitung von Emotionen während des Wochenbetts
  - 1.10. Erforschung und Pflege des Beckenbodens
    - 1.10.1. Forschungsmethodik und Informationsquellen
    - 1.10.2. Der Beckenboden: Anatomie, Funktionen und Dysfunktionen
    - 1.10.3. Pflege des Beckenbodens während und nach der Geburt
- 
- Modul 2. Wassergeburt**
- 2.1. Wassergeburt
    - 2.1.1. Geschichte und weltweite Praxis der Verwendung von Wasser bei Geburten
    - 2.1.2. Prinzipien und Praktiken sanfter Geburten
    - 2.1.3. Vorteile der Wassergeburt
    - 2.1.4. Physiologische Auswirkungen der Wassergeburt
  - 2.2. Physikalische und physiologische Grundlagen der Wassergeburt
    - 2.2.1. Das archimedische Prinzip und seine Beziehung zur Wassergeburt
    - 2.2.2. Hormonelle Steuerung der Geburt
    - 2.2.3. Physiologische Veränderungen beim Eintauchen ins Wasser
    - 2.2.4. Neonatale Anpassungen an die Wassergeburt
  - 2.3. Kriterien für das Eintauchen in Wasser während der Geburt
    - 2.3.1. Angemessener Zeitpunkt für das Eintauchen in das Wasser
    - 2.3.2. Häufige Kontraindikationen für eine Wassergeburt
    - 2.3.3. Klinische Praktiken und Pflegerichtlinien
    - 2.3.4. Notfall-Evakuierung
  - 2.4. Überwachung und Management der Bedingungen während der Wassergeburt
    - 2.4.1. Anleitung zur Auskultation
    - 2.4.2. Wassertemperatur
    - 2.4.3. Infektionskontrolle
    - 2.4.4. Körpermechanik und Sicherheitsfragen
  - 2.5. Management der zweiten Phase (zweite Phase der Wehen) bei der Wassergeburt
    - 2.5.1. Schutz des Dammes
    - 2.5.2. Vorbeugung oder Bewältigung von Spätwehen oder Dystokie
    - 2.5.3. Probleme mit der Nabelschnur
    - 2.5.4. Fetale Reflexe und Anatomie des Beckens
  - 2.6. Neonatale Physiologie und Bewertung des Neugeborenen
    - 2.6.1. Schutzmechanismen der fötalen Atemwege
    - 2.6.2. Die neonatale Übergangsphysiologie und die ersten Atemzüge
    - 2.6.3. Schutz und Ernährung des kindlichen Mikrobioms
    - 2.6.4. Neonatale Wiederbelebungsmaßnahmen
  - 2.7. Physiologisches drittes Stadium und postpartale Pflege
    - 2.7.1. Physiologisches drittes Stadium (Entbindung der Plazenta) im Vergleich zum aktiven Management
    - 2.7.2. Bewertung des Blutverlustes zur Feststellung einer postpartalen Blutung
    - 2.7.3. Ausstieg aus der Badewanne
    - 2.7.4. Erleichterung des Haut-zu-Haut-Kontakts und mütterliche Känguru-Pflege
  - 2.8. Beginn des Stillens und postpartale Nachsorge
    - 2.8.1. Beginn des Stillens
    - 2.8.2. Überwachung und Nachsorge des mütterlichen und neugeborenen Status
    - 2.8.3. Emotionale Unterstützung und Wohlbefinden der Mutter
    - 2.8.4. Rückkehr nach Hause und Anpassung an das Familienleben
  - 2.9. Komplikationen und Management von Notfallsituationen
    - 2.9.1. Erkennung und Vorbeugung spezifischer Komplikationen bei Wassergeburt
    - 2.9.2. Notfallinterventionen bei Wassergeburt
    - 2.9.3. Protokolle für die Notfall-evakuierung und die Übergabe an qualifizierte Pflegekräfte

- 2.10. Ausbildung, Unterstützung und Ressourcen für Wassergeburten
  - 2.10.1. Vorbereitung auf die Wassergeburt und Aufklärung von Mutter und Partner
  - 2.10.2. Die Rolle des Gesundheitsteams bei der Wassergeburt
  - 2.10.3. Ressourcen und Materialien zur Aufklärung über die Wassergeburt
  - 2.10.4. Selbsthilfegruppen für Wassergeburten und Gemeinschaften für Wassergeburten

### Modul 3. Stationen der Natürlichen Geburt

- 3.1. Geburtshäuser
  - 3.1.1. Unterschiede zu Krankenhäusern
  - 3.1.2. Vorteile für Frauen und Fachkräfte
  - 3.1.3. Beispiele für Design und Architektur
  - 3.1.4. Angebotene Dienstleistungen
- 3.2. Grundsätze für Design und Architektur von Geburtshäusern
  - 3.2.1. Bequeme und sichere Umgebung
  - 3.2.2. Gemeinsame Merkmale
  - 3.2.3. Gestaltung der privaten Zimmer und Gemeinschaftsbereiche
- 3.3. Außenbereiche und Gemeinschaftsflächen in Geburtshäusern
  - 3.3.1. Funktion und Nutzen von Außenbereichen
  - 3.3.2. Gestaltung und Pflege von Gemeinschaftsräumen
  - 3.3.3. Integration in die natürliche Umgebung
- 3.4. Die von den Geburtshäusern angebotenen Dienstleistungen
  - 3.4.1. Schwangerenvorsorge und Geburtsvorbereitung
  - 3.4.2. Emotionale und physische Unterstützung während der Geburt
  - 3.4.3. Postnatale Betreuung und Nachbetreuung
  - 3.4.4. Zusammenarbeit und Überweisung an Krankenhäuser im Falle von Komplikationen
- 3.5. Förderung und Unterstützung von Geburtshäusern
  - 3.5.1. Bedeutung bei der Betreuung von Niedrigrisikoschwangerschaften
  - 3.5.2. Rolle von Organisationen wie der American Association of Birth Centers
  - 3.5.3. Herausforderungen bei der Einführung von Geburtshäusern
  - 3.5.4. Möglichkeiten der geburtshilflichen Versorgung
- 3.6. Dienstleistungen der Krankenhausentbindungsstationen
  - 3.6.1. Schwangerenvorsorge und Überwachung des Fötus
  - 3.6.2. Schmerzbehandlung während der Wehen
  - 3.6.3. Postnatale Betreuung und Nachsorge
  - 3.6.4. Vergleich mit Entbindungsheimen





- 3.7. Vergleich von Sicherheit, Komfort und Zufriedenheit der Frauen
  - 3.7.1. Vor- und Nachteile von Geburtshäusern
  - 3.7.2. Vor- und Nachteile von Entbindungsstationen im Krankenhaus
  - 3.7.3. Sicherheitsfaktoren in beiden Arten von Einrichtungen
  - 3.7.4. Komfortniveau und Zufriedenheit der Frauen
- 3.8. Rolle der Fachkräfte in Geburtshäusern und Krankenhäusern
  - 3.8.1. Unterschiede in der Rolle der Fachkräfte
  - 3.8.2. Ausbildung und Training für die Arbeit in Geburtshäusern und Krankenhäusern
  - 3.8.3. Grad der Zusammenarbeit und Teamwork zwischen den Fachleuten
  - 3.8.4. Bewertung der Qualität der Pflege
- 3.9. Planung und Verwaltung von Geburtshäusern
  - 3.9.1. Anforderungen
  - 3.9.2. Finanzierung und Nachhaltigkeit
  - 3.9.3. Personalauswahl und Schulung
  - 3.9.4. Bewertung und kontinuierliche Verbesserung der Qualität der Pflege
- 3.10. Trends und Zukunftsperspektiven bei der Entwicklung von Geburtshäusern und Krankenhausgeburtsstationen
  - 3.10.1. Technologische und gestalterische Innovationen
  - 3.10.2. Neue Politiken und Vorschriften
  - 3.10.3. Entwicklung von frauen- und familienzentrierten Pflegemodellen
  - 3.10.4. Gelegenheiten und Herausforderungen für die Zukunft der geburtshilflichen Versorgung

“*Der umfassende Informationsgehalt wird durch die innovativsten audiovisuellen Ressourcen ergänzt, die derzeit auf dem Markt sind*“

# 05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"*

## An der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

*Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.*



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis nachzustellen.

“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“*

#### Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

*Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.*



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



#### Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten Pflegetechniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



#### Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

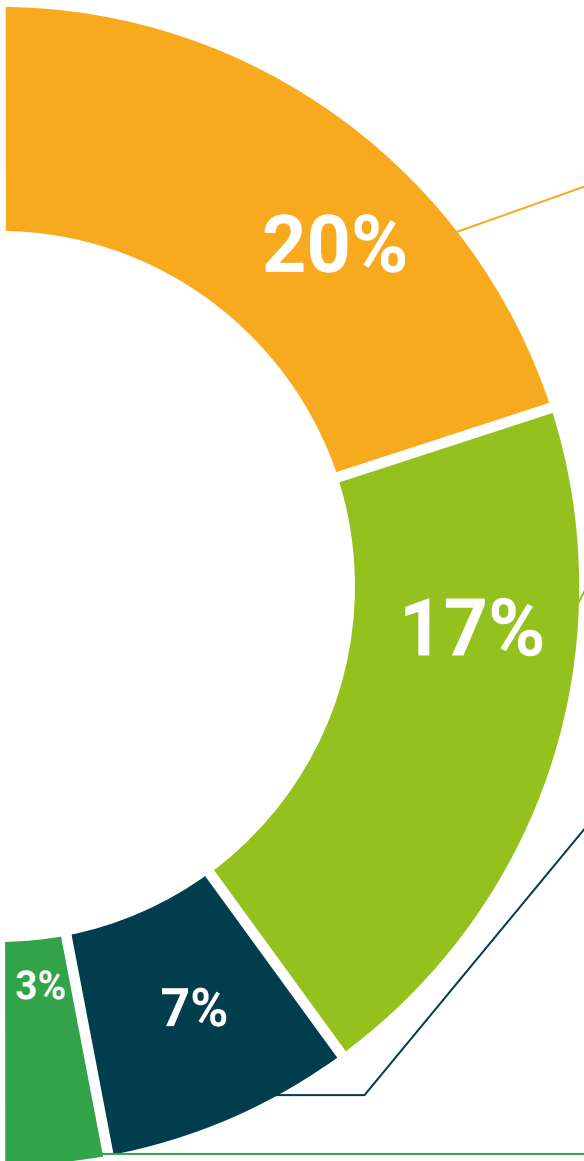
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





#### Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



#### Testing & Retesting

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet. Auf diese Weise kann der Student sehen, wie er seine Ziele erreicht.



#### Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



#### Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

# Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Stationen der Natürlichen Geburt für die Krankenpflege garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.





“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab  
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss  
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätsexperte in Stationen der Natürlichen Geburt für die Krankenpflege** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Stationen der Natürlichen Geburt für die Krankenpflege**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **450 Std.**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.



## Universitätsexperte

### Stationen der Natürlichen Geburt für die Krankenpflege

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

# Universitätsexperte

Stationen der Natürlichen  
Geburt für die Krankenpflege

